



Stellenangebot des Landesamtes für Geologie und Bergbau Rheinland-Pfalz:

Beim Landesamt für Geologie und Bergbau Rheinland-Pfalz in Mainz
ist im Referat 1.1 – Querschnittsaufgaben und Verwaltung zum nächstmöglichen
Zeitpunkt folgende Stellen zu besetzen:

**Techniker (m/w/d) für Haus- und Versorgungstechnik
(unbefristet inTeilzeit mit 50 v.H., Entgeltgruppe 9a TV-L)**

zu besetzen.

Bewerbungsfrist endet am 25.10.2020

1. Stellenumfang / Befristungsdauer

Es handelt sich um eine unbefristete Teilzeitstelle mit 19,50 Wochenstunden regelmäßiger
Arbeitszeit.

2. Stellenbewertung / Eingruppierung

Die Eingruppierung der Bewerberinnen und Bewerber erfolgt unter Berücksichtigung der
Qualifikation und der endgültigen Aufgabenzuweisung nach Entgeltgruppe 9a TV-L. Die
Stufenzuordnung erfolgt unter Berücksichtigung von Qualifikation, Berufserfahrung und
Kenntnisstand.

3. Organisatorische Anbindung

Abteilung 1 - Zentrale Dienste
Referat 1.1 – Querschnittsaufgaben und Verwaltung

4. Aufgaben

Die Aufgabenschwerpunkte sind:

- Verantwortliche Betreuung, Steuerung und Störungsbeseitigung der haustechnischen Anlagen (u.a. elektrotechnische Anlagen, Heizungsanlagen, Lüftungsanlagen, Sanitäreanlagen inkl. Mess- und Regeltechnik), Erfassung von Verbrauchsdaten.
- Vorausschauende Planung aller Wartungs- und Prüfarbeiten.
- Erledigung von administrativen Aufgaben und Bearbeitung von Beschaffungsvorgängen, Beratung im Hinblick auf erforderliche technische Ausbauten/Ersatzbeschaffungen.
- Ausführung kleinerer Reparaturarbeiten.
- Durchführung von regelmäßigen Technikrundgängen mit Zustandsanalysen,
- Unterstützung bei der Durchführung der behördlichen Prüfungen.
- Führung und Pflege der Anlagendokumentationen.
- Begleitung von Fremdfirmen bei der Durchführung von Wartungs- und Installationsarbeiten.
- Durchführen von Umzügen innerhalb der Dienstgebäude.
- Bestuhlen der Sitzungsräume.
- Durchführung Winterdienst.
- kleinere Malerarbeiten.
- Müllentsorgung.
- Aushilfe im Kurier- und Fahrdienst.

5. Wir erwarten

eine flexible und belastbare, teamorientierte Persönlichkeit. Sie besitzen die Fähigkeit zur Teamarbeit, zur Kooperationsbereitschaft und Kommunikationsfähigkeit.

Vorausgesetzt wird eine abgeschlossene Berufsausbildung, vorzugsweise elektrotechnische Ausbildung bzw. Ausbildung im Sanitär-, Heizungs- und Lüftungsbau oder eine vergleichbare handwerkliche Ausbildung, möglichst mit einschlägiger Berufserfahrung, gutem Organisationstalent sowie freundlichem und sicherem Auftreten.

Wir erwarten ferner Aufgeschlossenheit gegenüber dem Aufgabengebiet „Gebäudetechnik“, möglichst Erfahrungen im technischen Kundendienst, Sorgfalt bei der Pflege der technischen Anlagen, umfassende und aktuelle Fachkenntnisse sowie sehr gute EDV-Anwenderkenntnisse (Schwerpunkt MS-Office Produkte). Verwaltungstechnische Kenntnisse wären von Vorteil. Die Bereitschaft, auch außerhalb der regelmäßigen Arbeitszeit Dienst zu leisten, beispielsweise für die technische Betreuung von Ausstellungen oder für die Wahrnehmung des Winterdienstes. Da mitunter eine kurzfristige Verfügbarkeit erforderlich ist, ist ein der Dienststelle nahegelegener Wohnsitz von Vorteil

Sie sind körperlich voll belastbar, zuverlässig, verfügen über handwerkliches Geschick und arbeiten gerne im Team.

Sie haben eine gültige Fahrerlaubnis der Klasse B (ehemals Klasse 3).

Sie erwartet ein abwechslungsreicher und moderner Arbeitsplatz in einer freundlichen und kollegialen Arbeitsatmosphäre.

6. Gleichstellung / Frauenförderung / Berücksichtigung Schwerbehinderter

Wir fördern aktiv die Gleichbehandlung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Wir wünschen uns ausdrücklich Bewerbungen aus allen Altersgruppen, unabhängig von Geschlecht, einer Behinderung, dem ethnischen Hintergrund, der Religion, Weltanschauung oder der sexuellen Identität. Bei entsprechender Eignung werden Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen bevorzugt berücksichtigt. Erfahrungen, Kenntnisse und Fertigkeiten, die durch Familienarbeit oder ehrenamtliche Tätigkeit erworben wurden, werden bei der Beurteilung der Qualifikation im Rahmen des § 8 Abs. 1 des Landesgleichstellungsgesetzes berücksichtigt.

7. Bewerbungsfrist / weitere Information

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen nur als unbeglaubigte Kopien oder per E-Mail ein, da eine Rückgabe der Unterlagen aus Kostengründen nicht erfolgt. Die datenschutzgerechte Vernichtung wird nach Abschluss des Verfahrens garantiert.

Bewerbungs- oder Reisekosten können nicht übernommen werden.

Schriftliche Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen sowie elektronische Bewerbungen (bitte als zusammenhängende Datei) richten Sie an das

Landesamt für Geologie und Bergbau Rheinland-Pfalz
Emy-Roeder-Str. 5
55129 Mainz

Bewerbungen per elektronischer Post können im Format pdf unter der Adresse

bewerbung@lgb-rlp.de

eingereicht werden.

Für weitere Informationen stehen Ihnen als Ansprechpartner zur Verfügung: für fachliche Fragen Herr Steiner (06131 / 9254 – 256); für tarifrechtliche Fragen Herr Müller (0 6131 / 9254 - 102).

Mit der Abgabe Ihrer Bewerbung willigen Sie in eine Speicherung der personenbezogenen Daten während des Bewerbungsverfahrens ein. Ein Widerruf dieser Einwilligung ist jederzeit möglich. Nach den Datenschutzbestimmungen werden Ihre Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Verfahrens gelöscht. Auf Grund der seit Mai 2018 geltenden Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) sind Sie über die Verarbeitung der von Ihnen im Bewerbungsverfahren bereitgestellten personenbezogenen Daten zu unterrichten. Ich verweise dazu auf folgenden Link:

https://www.lgb-rlp.de/fileadmin/service/lgb_downloads/allgemeines/eu-datenschutzgrundverordnung_informationen_gemaess_art_13_ds-gvo.pdf

Sie erhalten **eine Eingangsbestätigung** per E-Mail.